

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 16.08.2018	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat I Repräsentationen und Ehrungen Amt: Dezernat I	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in öffentl. Sitzung Ja Nein ☐ ☐	☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Internetfähig Ja Nein ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2018/0249 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 111070 Kostenstelle: 711-001-1002 Kostenträger: 1110-71 Investitionsnummer: Sachkonto: 7290100		

Betreff: Verleihung der Bronzenen Verdienstplakette der Stadt Darmstadt an Herrn
Jürgen Barth

Vorlage vom: 15.08.2018

Beschlussvorschlag:

Herrn Jürgen Barth wird in Anerkennung seiner Verdienste um das kulturelle und gesellschaftliche Leben in unserer Stadt die Bronzene Verdienstplakette der Stadt Darmstadt verliehen.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☐ Ja ☐ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 15.08.2018

Herr Jürgen Barth wurde am 27. Juli 1938 in Köln geboren. 1958 absolvierte er eine Autoschlosserlehre, arbeitete dann in einer Fabrik und machte parallel Abitur am Abendgymnasium. 1963 zog Herr Barth nach Darmstadt. Er studierte Lehramt für Geografie und Politik, 1983 schloss er sein Studium mit dem zweiten Staatsexamen ab.

Vor allem aber ist Jürgen Barth, der 1983 mit dem Verein für nichtrepressive Erziehung in Darmstadt nach Räumen für eine Kinderbetreuung gesucht und in der Bessunger Knabenschule gefunden hat, als einer der maßgeblichen Initiatoren und als langjähriger Mitgeschäftsführer des Kulturzentrums Bessunger Knabenschule in Erscheinung getreten. Nach mehr als 100 Jahren Schulbetrieb entwickelte sich die Bessunger Knabenschule seither zu einem der größten sozio-kulturellen Zentren in Hessen. Mit mehr als 90 Gruppen aus allen Bereichen (Musik, Theater, Kinder, diverse Kurse und Gruppen) und über 100.000 Nutzern und Besuchern im Jahr ist die Knabenschule ein äußerst belebter und beliebter Ort für unterschiedlichste soziale und kulturelle Aktivitäten. Darüber hinaus sind im Erdgeschoss zwei Krabbelstuben, ein Kindergarten und ein Hort untergebracht. In der ehemaligen Turnhalle läuft am Wochenende ein interessantes und spannendes Kulturprogramm aus den Bereichen Rock, Jazz, Weltmusik, Kleinkunst und Theater. Die Halle kann aber auch für Veranstaltungen und private Feiern gemietet werden. Die Knabenschule ist eine gemeinnützige Einrichtung und versteht sich als Kulturzentrum im Stadtteil, der Stadt und der Region. Noch heute ist Herr Barth im Vorstand des Trägervereins der Bessunger Knabenschule ehrenamtlich aktiv.

Kommunalpolitisch betätigt sich Herr Barth bereits seit 1985, zunächst als Stadtverordneter der Grünen bis 1986. Von 1993 bis 1997 war er ehrenamtliches Magistratsmitglied. Anschließend war Herr Barth von 1997 -2001 als Stadtverordneter und von 2001 bis 2006 als Stadtverordneter und stellv. Stadtverordnetenvorsteher (Bü90/Grüne) ehrenamtlich aktiv, ab August 2005 fraktionslos, ab September 2005 dann als Mitglied der Fraktion UFFBASSE, einer 1993 entstandenen Wählervereinigung, die seit 2001 im Darmstädter Stadtparlament vertreten ist. Danach war Herr Barth von 2006 bis 2011 Mitglied der Stadtverordnetenfraktion. In der folgenden Legislaturperiode (2011 – 2016) legte er sein Mandat am 30.09.2012 nieder. Seit 2016 ist Herr Barth wieder als Stadtverordneter und als Mitglied des Kulturausschusses und Ausschusses für Bildung und Schule ehrenamtlich tätig.

Darüber hinaus leitet Herr Barth seit Ende 2013 ehrenamtlich als erster Vorsitzender das HoffART Theater e. V. Darmstadt. Unter seiner Leitung sind vielfältige und wichtige Renovierungsarbeiten realisiert worden. Es wurde ein neues Dach für die Halle gebaut, ein neuer Bühnenboden verlegt und eine Heizung eingebaut, damit das Theater in Zukunft auch ganzjährig bespielt werden kann. Auf Grund seiner guten und vielfältigen Kontakte zur Stadtwirtschaft konnten für diese Bauvorhaben genügend Spendengelder akquiriert werden. Weiterhin konnten unter Beteiligung der Wissenschaftsstadt Darmstadt und des Jobcenters zwei Arbeitsplätze geschaffen werden. Herr Barth trägt zudem mit großem Engagement dazu bei, das Theater als soziokulturelles Zentrum im Martinsviertel zu etablieren. Weiterhin hat er dafür gesorgt, dass das HoffART Theater Mitglied bei der LAKS Hessen e. V., dem Verband für die hessischen kulturellen Zentren, wurde.

Darüber hinaus arbeitet das Theater bei dem Projekt „Social Arts“ mit geflüchteten Jugendlichen zusammen. Weiterhin ist geplant, bei diesem Projekt auch arbeitslosen Menschen eine Ausbildung als Sozialkünstler anzubieten. Hierfür stellt das Theater seine Räume zur Verfügung. Auch die Initiative „Joblinge“, die u. a. arbeitslose Jugendliche bei der Vermittlung eines Ausbildungsplatzes unterstützt, nutzt die Theaterräumlichkeiten. Zudem

kann das Theater gegen eine geringe Miete auch von Privatpersonen und Gruppen für Veranstaltungen genutzt werden.

Für seine ehrenamtlichen Verdienste um das Kulturzentrum Bessunger Knabenschule wurde Herr Barth im Jahr 2002 mit der Ehrenurkunde für verdiente Bürgerinnen und Bürger ausgezeichnet.

Jürgen Barth setzt sich seit Jahrzehnten mit viel Herzblut und Leidenschaft für die Kultur und die Politik in unserer Stadt ein. Er ist aus der Kulturszene unserer Stadt nicht mehr wegzudenken. Vor kurzem konnte Herr Barth seinen achtzigsten Geburtstag feiern. Sein beispielgebendes ehrenamtliches Engagement und sein kulturelles und gesellschaftliches Lebenswerk sollten durch die Verleihung mit der Bronzenen Verdienstplakette der Stadt Darmstadt gewürdigt werden.

Darmstadt, 15.08.2018

711 gö

Dezernat I

Jochen Partsch
Oberbürgermeister